

HINTERSCHE PREISJASSEN

Die Spielregeln:



Das Hintersche-Preisjassen ist ein Gabenpreisjassen, das vom Schiverein Tisis durchgeführt wird.



Zu Beginn erhält jeder Spieler durch Bezahlung des Startgeldes eine Spielernummer ausgefolgt.



Ein Jassertisch besteht aus 4 Spielern, die zusammengelost werden.



Diese 4 Spieler bestimmen einen Schriftführer. Dieser hat die Verantwortung für die Richtigkeit des Jassprotokolls und für das Inkasso des Sackgeldes.



In das Jassprotokoll ist Tischnummer, Spielernummer, Vor- und Zuname, Anzahl der Augen (einzeln und gesamt) und das Sackgeld einzutragen.



Das Sackgeld beträgt € 0,50.



Jedes Spiel hat 157 Augen. Weisen und Stöcke gelten nicht. Mit 50 Augen und mehr ist der Spieler im „Sack“. Ein Untertrumpfen ist nicht gestattet, außer ein Spieler hat nur mehr Trümpfe in der Hand.



Macht ein Spieler alle Stiche zählt das bei ihm 157 „Augen“ und er ist im Sack. Für die Mitspieler zählen 0 „Augen“.



Das Preisjassen besteht aus 2 Runden zu je 12 Spielen.
Nach der ersten Runde werden die Jasstische neu verlost.



Der Schriftführer übergibt nach jeder Runde dem Kassier das Jassprotokoll und das Sackgeld.



Tagessieger ist der Spieler mit der drittniedrigsten Punktezahl. Die weiteren Ränge werden nach den geringeren Differenzen nach oben und unten dementsprechend gereiht. Bei Punktegleichheit entscheidet das Los.



Für etwaige eingebrachte Proteste entscheidet ein vom Verein bestimmtes Schiedsrichtergremium.

Der Schiverein Tisis wünscht allen Teilnehmern viel Spaß. Denn ...
... ein Jass hat immer Saison!